



# Serbische Orthodoxe Kirche



## des Hl. Savas in Hannover



**Hl. Spyridon der Wundertäter**, Bischof von Trimythous. Die Insel Zypern war sowohl die Geburtsstätte des hl. Spyridon als auch der Ort, an dem dieser herrliche Heilige der Kirche diente. Spyridons Eltern waren einfache Bauern, und er blieb in Einfachheit und Demut bis zu seinem Tod. In seiner Jugend heiratete er und hatte Kinder; doch als seine Frau starb, widmete er sich völlig dem Dienst Gottes. Aufgrund seiner außergewöhnlichen Frömmigkeit wurde er zum Bischof der Stadt Trimythous gewählt. Doch sogar als Bischof änderte er seine einfache Lebensweise nicht, versorgte seine Herde und bebauete sein Land selbst. Er verwendete sehr wenig von den Früchten seiner Mühen für sich, stattdessen verteilte er den größeren Teil an die Armen. Er bewirkte durch Gottes Kraft große Wunder: So ließ er in einer Dürrezeit Regen fallen, hielt den Wasserstrom eines Flusses zurück, ließ mehrere Tote ins Leben zurückkehren, heilte Kaiser Konstantius von schwerer Krankheit, sah und hörte Engel Gottes, sah zukünftige Ereignisse voraus, enthüllte die Geheimnisse der Herzen der Menschen, bekehrte

viele zum wahren Glauben und vieles mehr. Er nahm teil am Ersten Ökumenischen Konzil in Nikäa [325], und er brachte viele Häretiker durch seine einfachen und klaren Darlegungen des Glaubens und seine machtvollen Wunder zur Orthodoxie zurück. Er war so einfach gekleidet, daß ihn einmal, als er den Kaiserhof auf Einladung des Kaisers betreten

wollte, ein Soldat, der ihn für einen Bettler hielt, ins Gesicht schlug. Sanftmütig und arglos hielt ihm Spyridon auch die andere Wange hin. Er verherrlichte Gott durch viele Wunder und war nicht nur für einzelne Menschen, sondern für die ganze Kirche Gottes von großem Nutzen. Er entschlief im Herrn im Jahr 348. Seine wundertätigen Reliquien ruhen auf der Insel Korfu, und auch heute noch verherrlichen sie Gott durch viele Wunder.

## **Es gibt keinen schöneren Glauben als den Christlichen**

(Mitropolit Amfilohije Radovic ,Bischof Danilo Krstic)

### **DIE OFFENBARUNG IM NEUEN TESTAMENT**

#### **Christus als Wundertäter?**

Nur Gott tut Wunder. Christus ist Gott im menschlichen Leib, und deshalb ist es ganz natürlich, dass er Wunder vollzieht: Er hat den Teufel aus der Seele des Besessenen ausgetrieben, er hat dem blindgeborenen Menschen das Augenlicht gegeben, er hat die Tochter des Jairus auferweckt, dann den Sohn der Witwe aus Nain, und am Lazarus-Samstag hat er seinen Freund Lazarus, der seit vier Tagen tot im Grabe lag, von den Toten auferweckt.

Christus als Gottmensch steht über den Gesetzen der Natur, da er der Schöpfer der Natur ist. Als er dem Wind befohlen hatte aufzuhören, legte sich der Sturm auf dem Meer sofort. Gott läuft über die Wellen des Meeres und versinkt nicht. Er kann mit fünf Brotlaiben durch das Wunder der Vermehrung zehntausend Menschen sättigen.

#### **Was bedeuten die Worte Christi: "Der Vater ist in mir und ich bin im Vater ... Der Vater und ich, wir sind eins" ?**

Das bedeutet, dass Gottvater und Christus von demselben göttlichen Wesen und von derselben ewigen Energie sind und dass sie zusammen mit dem Heiligen Geist ein und derselbe Gott sind.

#### **Was bedeuten die Worte Christi: "Es ist leichter, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher ins Reich Gottes komme"?**

Das bedeutet, dass es für einen reichen Menschen schwer ist, seinen Egoismus zu überwinden, und egoistische Menschen können nicht in das Himmelreich eingehen. Ein Reicher ist nicht nur jener, der materielle Reichtümer besitzt, sondern auch jener, der Kenntnisse erworben hat und deswegen selbstsüchtig ist. Für einen solchen Menschen ist es noch schwerer, Bescheidenheit zu erwerben und sich von seiner Selbstsucht zu befreien, beziehungsweise "geistlich arm" zu werden. Doch der eine und der andere Reiche können gerettet werden: der erste, wenn er uneigennützig den Armen Spenden verteilt, und der andere, wenn er auf seine Kenntnisse

verzichtet, die ihn eingebildet machen, und die bescheiden machende Weisheit des allerweisesten Christus annimmt.







### **Lesung aus dem Brief des hl. Apostels Paulus an die Kolosser(3,12-16)**

Bekleidet euch also, als Erwählte Gottes, Heilige und Geliebte, mit innigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Geduld! Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat!

Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist! Und der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Dazu seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes. Seid dankbar! Das Wort Christi wohne mit seinem ganzen Reichtum bei euch. In aller Weisheit belehrt und ermahnt einander! Singt Gott Psalmen, Hymnen und geistliche Lieder in Dankbarkeit in euren Herzen!

### **Lesung aus dem Hl. Evangelium nach Lukas (18,18-27)**

Einer von den führenden Männern fragte ihn: Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben? Jesus antwortete ihm: Warum nennst du mich gut? Niemand ist gut außer der eine Gott. Du kennst doch die Gebote: Du sollst nicht die Ehe brechen, du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht falsch aussagen; ehre deinen Vater und deine Mutter! Er erwiderte: Alle diese Gebote habe ich von Jugend an befolgt. Als Jesus das hörte, sagte er ihm: Eines fehlt dir noch: Verkauf alles, was du hast, und verteile es an die Armen und du wirst einen Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach! Der Mann aber wurde sehr traurig, als er das hörte; denn er war überaus reich. Jesus sah, dass er sehr traurig geworden war, und sagte: Wie schwer ist es für Menschen, die viel besitzen, in das Reich Gottes zu kommen! Denn leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. Die Leute, die das hörten, fragten: Wer kann dann noch gerettet werden? Er erwiderte: Was für Menschen unmöglich ist, ist für Gott möglich.

Gregorianischer „neuer“ Kalender - [Julianischer „alter“ Kalender]	Fest / Gedenktag	Gottesdienste / Treffen	Fasten
<b>So.23.12-</b> [10.12.]	hll. Märtyrer Menas, Hermogenes und Euphrasios von Alexandria († 235); der hl. Jovan, Herrscher (Despot) von Serbien († 1503);- <b>Kindertag</b>	<b>Hl. Liturgie um/ 10 / Uhr</b>	<b>Fisch</b>
Mo.24.12. - [11.12.]	hl. Daniel der Stylit († 489);		<b>Wasser</b>
Di.25.12. - [12.12.]	<b>hl. Spyridon, Bischof von Trimythous</b> († 348);		<b>Öl</b>
Mi.26.12 - [13.12.]	hll. Märtyrer Eustratios, Auxentios, Eugenios, Mardarios und Orestes; hl. Hieromärtyrer Gavril (Gabriel)		<b>Öl</b>
Do.27.12.- [14.12.]	hll. Märtt. Thyrsos, Leukios und Kallinikos;		<b>Öl</b>
Fr.28.12. - [15.12.]	hl. Hieromärtyrer Eleutherius; hl. Pavlos von Latros († 950);		<b>Wasser</b>
Sa.29.12. - [16.12.]	hl. Prophet Haggai; hl. Theophanò die Kaiserin († 892);		<b>Fisch</b>
<b>So.30.12-</b> [17.12.]	hl. Prophet Daniel; hll. Neumärtt. Paisije und Avakum († 1814); <b>Muttertag</b>	<b>Hl. Liturgie um/ 10 / Uhr</b>	<b>Fisch</b>

Pfarramt der Serbischen Orthodoxe Kirche Hl. Sava in Hannover

Gemeindepfarrer: Erzpriester-Stavrophor Milan Pejic, Mengendamm 16 C, 30177 Hannover;

Tel.: 0511-3941924; Mobil: 0173-2320992; [SOKGHann@aol.com](mailto:SOKGHann@aol.com);

Verwendete Literatur: Bibel – die Einheitsübersetzung (EÜ); Liturgikon, Neophytos Edelby; Prolog von Ochrid, N.Velimirović.

**besuchen sie unsere Website:** [sokg-hannover.de](http://sokg-hannover.de)

**Jahr 2018**